



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Wyngaerden der sele

Veghe, Johannes

Hiltrup, 1940

13. Kap. Noch heeft cristus dessen wyngaerden vercijrt myt enen alto
schonen loeff

urn:nbn:de:hbz:466:1-30728

mynlike allermeeste bangicheit, dat ic nae dynen exempel myt dyn hulpe oic moge staen in myn kleyne lyden, dat ic duldich sy, under den cruce staende sunder neder sencken in tijtliken troest, unde ghenoechte te soekene in den
 5 creatueren. Dat ic in tijt myns druckes stae up gherichtet nae den willen godes, sunder claghen, sunder schreyen, sunder karmen allene ansyende, dat de guetheit^{1*} alle dyn-
 gen voeget up syne kynder um eer salicheit in tijt, daer umme sullen se em benedyen in ewicheit. O ynnighe sele,
 10 dit blat sy dy een to vlucht, daer^{2*} under te schulene, als de snee der tribulacien up dy komet. Dan wes ghedechtich, dat maria stond under den cruce, daer se sach all dat eer herte mochte bedruken^{3*} in den utersten graet, unde nochtan stond se horende: Wijff, sich dyn kynd. Aldus
 15 spreket he to dy: o bruetsich, sich dynen brudegom, ut syn mynlicheit in der allermeesten bangicheit um dyn salicheit. Dan sy he dy een bundeken der myrren, wonende tusschen dynen borsten,^{4*} denckende unde danckende syner bitterheit in tijt, up dat he dy sy druve van cypren der vrolicheit in
 20 ewicheit.

XIII. Kap.

Noch heeft cristus dessen wyngarden vercijrt myt enen alto schonen loeff...

Voert merke een schoen loef an unsen wynstoc, een ghe-
 25 noechlic^{5*} woert uns^{6*} verlosers^{7*} anden cruce:¹ My dorstet. O ynnighe sele, kenne hijr dyns brudegoms allermeeste leefte. Over all syn lijff, leden, crachten unde synnen was he versadet myt over swoer groete last. Unde sich, he ver-
 swiget alle pyne syns junckerliken lichams, allene claghende
 30 synen dorst, dat is de mynlike begheerte syns bereyden herten, noch meer te lydene um dyn salicheit ut syn mynlicheit, soetelike sprekende: My dorstet. Och wat machmen ghenoechliker horen,

1* † godes 2* — daer 3* bedruken mochte

4* brusten 5* schone 6* unde is unses

7* † vifte woert

¹ Joh. 19, 28.

wat mach men soeter dencken, wat machmen nutter spre-
 ken, wat machmen bet gheloven, wat machmen behoerliker
 untfanghen, dan dat de konynghe der glorien nicht en claget
 over de galgen, noch der juncteren sone over alle pyne,
 5 mer de fonteyne claghet, em dorstet. O schepper alles
 waters unde wyns, du openst dyn hand unde vervuldest alle
 herten, du versadest allen hungher, du lesschest allen dorst,
 du helpst allen behoevyghen. Unde sich, selven staestu
 over all in den allermeesten dorst. O fonteyne alles guedes,
 10 selven werestu anden cruce in der allermeesten bitterheit,
 o fonteyne aller soeticheit, dynen allermeesten dorst heb-
 ben se^{1*} daer gheschencket^{2*} de aller bitterste galle.^{3*} Du
 ghevest em dyn edel bloet ut mynlicheit, unde sich, se
 gheven dy weder galle ut nydicheit. Och mochte myn herte
 15 smelten unde dynen dorst laven. Och mochte ic enen dropen
 storten up dyn dorre tunghe, och mochte ic enen traen dru-
 pen up dyn dorstighe tunghe. Waerlike du werest boven
 maten dorstich. Natuerliken dorst komet ut vele saken.
 Eerst ut overvloedighe spyse. Claerlike unse eerste oelders
 20 hadden te vele gegeten, tegen godes ghebod smakende
 vanden appel, de em verboden was, unde all eer kynder
 syn daermede unghesund^{4*} gheworden. Och woe vake heb-
 ben wy alle unde ellic to vele ghegheten, unse lijff vullende
 mytter verkene draff, unse begheerte versadende myt sunde-
 25 liken ghenoechten, myt tijtliken wallust. Och ut dyns selves
 mynlicheit hebstu anghenomen, voer uns vull te doene
 anden cruce, myt dyn strengicheit betalende unse over-
 vloedicheit. Unde sich, hijr umme sprekestu: My dorstet,
 dat is, ic byn bereyt te lydene in my selven, dat ghi mis-
 30 daen hebt

1* — se 2* *beschencket* 3* *mytten alder bittersten gallen*
drancke 4* *B. ghesund*

teghen recht, teghen reden, tegen god, dat^{1*} ghenoechlike, overvloedighe eten heb ghi ghedaen in sunden, mer dat nae volgende dorsten is up my ghekomen in pynen in tijt, dat ghi also mochten ghesundheit kryghen in ewicheit. Item, 5 dorst komet ut vele aerbeydens, ut vele swetens, ut vele bloedens, ut vele smachtens. Aldus syn arme lude allermeest unde vake dorstich, um dat se van bynnen ledich syn unde woeste. O sote jhesu, du sprekest van dy selven in den psalter, dattu bist arm, behoevich, in aerbeyde van 10 dyn kyndheit, alle dyn leven langh in kummer, sunder rente, sunder pacht, sunder eeghen guet. O besitter alles guedes, daer umme en ist gheen wonder, dattu anden cruce dorstich over all in der utersten armoden storvest. Johannes scrijft,¹ dattu mode werest ghereyset unde, by den putte restende, 15 bedest dat heydensche wijff, dat se dy solde dryncken gheven ut eer kruke, um^{2*} dynen dorst te lesschene.^{3*} Vele meer werestu nae all dynen aerbeyd anden cruce dorstich, daer dynen dorst allermeest woert verwecket myt gallen unde etic, de du in dynen mund nemest up dyn tunge, mer 20 du en woldest dat nicht dryncken ter lavynghen, mer^{4*} allene smaken ter quellyngen allene^{5*} ut dyn mynlicheit um unse salicheit. Item, dorst komet allermeest, als de mensche is vergheven overmits fenyn. Dan woert he over all heet, swellende unde dorstich. O mynlike jhesu, alle 25 menschen weren untfenget myt fenyn mennigherleye ghiricheit, nydicheit, boesheit, up gheblasen int swellende^{6*} der hoveerdicheit, heet in unreynicheit, dorstich na tijtlike ere, ghenoechte unde rijcheit. Over all unghesund, kynder des dodes^{7*} in tijt unde in ewicheit um eers selves boesheit.

1* *B. teghen* 2* *in* 3* — *te lesschene* 4* *dan*
 5* — *allene* 6* *swellende* 7* † *over all*
 1 *Joh. c. 4.*

Unde sich, du unschuldighe lam^{1*} nemest up dy anden cruce
 aller menschen alle sunden allene um dyn mynlicheit. Alle
 menschen, untfenget myt fenyn, mosten sterven, unde sich,
 up dy, alheel sunder sunden, komet de dorst unde smacht
 5 anden cruce. Daermede worden alle menschen ghesenen
 unde ghelavet in tijt unde in ewicheit. In der bybelen staet,
 dat in der woestenyen weren fenynde slangen, de weren^{2*}
 lastich den kynderen van israhel myt eren fenynden^{3*} byten,
 also dat daer vele volkes starff. God sprac to moyses:¹
 10 Make een slanghe van metael unde hanghe se int hoech up
 enen stoc. Alle de fenyn synt unde ghebeten vanden anx-
 teliken slanghen, de sullen desse metalen^{4*} slange ansyen,
 up den stoc hangende, daermede sullen se ghesenen van al-
 len fenyn. O soete jhesu, in desser woestenyen desser^{5*} werlt
 15 syn alto vele slangen, mennygherleye sunden unde bekoryn-
 ghen. Och myt eren fenynyghen byten wort mennich men-
 sche ghewondet, ghekrencket, swellende, up gheblasen, dor-
 stich unde oic somyge sterven. Mer du bist genadeliken.
 De metalen slangen sunder alle fenyn is^{6*} alheel dorre, dor-
 20 stich anden cruce ghehangen unde durich^{7*} int hoghe, alle
 de dy daer^{8*} ansyen mytten oghen eers gheloven unde
 leefte,^{9*} myt rouwighen herten, allene em verlatende
 up dynen dorst, up dyn mynlicheit, de worden ghesund,
 salich in tijt unde in ewicheit. Och aller menschen fenyn
 25 wort ghelesschet myt dynen dorst, o mynlike jhesu, o ghe-
 nadighe verloser, alheel selven sunder alle fenyn, vull hony-
 ghes unde over all dorstich int ende sunder mate. Item,
 dorst komet ut krancheit. Natuer-

1* † godes 2* — de weren 3* feninige

4* metaelschen 5* der 6* — is

7* dorstich unde durich anden cruce ...

8* † ansegen unde noch 9* ten lesten

¹ Num 21, 9.

like de watersuchtighe mensche is altijd dorstich unde
 roepet altijd: dryncken, dryncken. Jo he meer dryncket, jo
 em^{1*} meer dorstet. O ynnighe sele, dyn verloser anden
 cruce was wonderliken kranck, daermede machstu^{2*} ghe-
 5 sund werden in tijt unde in ewicheit. De watersuchticheit
 dyner unghesontheit makede em dorstich, unde syn aller-
 meeste dorst in tijt ghift allen menschen ghesundheit in
 ewicheit. Claerlike he untfenck de bernende koelde ghenadelike
 10 in syn ghesundheit. De makede em wonderliken dorstich
 anden cruce overmits syn mynlicheit, um dyn salicheit
 in tijt unde in ewicheit. Item, dorst komet oick int ghemeyne
 allermeest van^{3*} solte. We vele soltes will eten, de moet
 vele dorsten.^{4*} Natuerlike solt is van naturen heet unde
 ghift allen menschen^{5*} spyse hette unde daermede woert
 15 ellic dorstich na groetheit des soltes. Dit heete solt mach
 betekenen den brand der leefden unde de band^{6*} der myn-
 nen, de alle swoer werken licht maket, ghelijc als sold alle
 spyse smakelick maket unde verduwelic. O hoghe konynghe,
 o guede jhesu, o mynlike brudegom, waerlike du haddest
 20 alto vele soltes^{7*} in gheslaghen. Daer umme werestu over
 all dorstich unde allermeest anden cruce. Unse lastighe
 sunden drogestu willichliken, unse swoere werken vul-
 brachtestu mynliken, unse unbequeme spyse verduwestu^{8*}
 guetliken, al unse quaet ledestu duldeliken, all dyn guet
 25 ghevestu mildeliken uns,^{9*} unde dy selven anden cruce
 ghevestu uns wonderliken, allene wanttu uns mynnedest
 soeteliken, stercliken, entliken, unde dit bewisedestu over
 all claerliken, seggende: My dorstet. Waerlike du haddest
 30 herte, alto vele dorstes in dyn begheerte. Anden

1* he 2* mastu 3* van velen 4* drincken
 5* — menschen 6* brant † der leefden unde
 7* † gegeten unde 8* verduwedestu 9* uns myldeliken

cruce hengestu stijff utgerecket in der allermeesten ban-
gicheit, in der utersten noet, in all dyn lijff unde lede
versadet myt laster. Noch is dyn herte dorstich, to groter
lyden bereydet^{1*} ut dyn mynlicheit um unse salicheit. Och
5 de gansse bitter zee alles lydens was ut ghevloyet up dy,
alle wateren der tribulacien gengen to dy in dyn sele, noch
blyvestu^{2*} dorstich, um dat dyn solt stercker is dan alle
wateren. Dynen dorst gaet boven alle dryncken. Dyn myn-
licheit is groter dan alle der yoden boesheit. In den boeke
10 der wijsheit staet,¹ dat^{3*} vuer brande allermeest^{4*} in den
water, das is, dyn mynlicheit to unser salicheit anden cruce
was stercker dan alle dyner vervolghers boesheit. In den
boeke der leeften staet,² dat vele wateren nicht en moch-
ten^{5*} lesschen de leefte, noch vloden en kunden eer nicht
15 dempen noch utdoen, want de leefte is sterck als de doet.
O mynlike jhesu, dyns herten leefte anden cruce was
stercker dan de doet, um dattu daer unsen doet hebst
gedodet myt dyn mynlike sterven. Unde sich, wy leven in
salicheit overmits dyn sterven in bitterheyt, benedylic^{6*} is
20 dyn mynlic dorsten in tijt unde in ewicheit. O ynnighe
sele, aldus is dy een luttel kentlic dyns verlosers mynlicheit
in syn herte overmits dat utwendighe teyken syner heeschen
stemmen, do he dy sprac: My dorstet. Och dencke unde
dancke synen mynliken herten in synen dorst. Waerlike
25 dit loeff an den wynstoc, dit woert dyns heren anden cruce
is over al genoechlic. In tijt dyns lydens, dat seer kleyne
is, bedencke synen dorst sunder mate. Claerlike dit loeff
is vull douwes, vul dropen, vull honighes. Hijr mach ellic
em selven troesten, laven, versoten in all^{7*} syn dorrlicheit,
30 ma-

^{1*} bereit ^{2*} blevestu ^{3*} † dat ^{4*} allermeest brande

^{5*} en mochten nicht ^{6*} benedyt ^{7*} — all

¹ Sap. 16, 17. ² Cant. 8, 7.

gherhey, bitterheit, angesyen den allermeesten dorst in den mund syns verlosers unde allermeest int herte syns leefhebbers. Och mach dan synen dorst aldus edel wesen allen ynnighen selen int over dencken eers verlosers bitter-
 5 heit, bangicheit, behoevicheit anden cruce in tijt,^{1*} och wat is dan syn vulheit, syn rijcheit, syn soeticheit in syn teghenwoerdicheit^{2*} in ewicheit. Is syn dorricheit mynlic anden cruce unde troestelic, wat mach dan wesen syn overvloedicheit in syn rijke, als de mynnende sele sal werden
 10 ingheleydet^{3*} in des konynges wynkeller^{4*} unde oick in all syn kellers over all vull ghenochten nicht in tijt mer in ewicheit... In der bybelen staet,¹ dat god water gaf den dorstighen volke van israhel uten stene in der woestenyen, also dat se allen druncken, menschen unde beesten. Paulus^{5*}
 15 secht:² De steen was cristus. O alle cristene menschen, mochte de magher, dorre steen also overvloyen myt water, dat se allen sat worden in der woestenyen in tijt^{6*} eers natuerliken dorstes, och wat sal dan wesen ghenoechlicheit, overvloedicheit, soticheit, salicheit int overste jherusalem
 20 in ewicheit, als ghi werden in geleydet to den fonteyne alles^{7*} levens, alles vermoegens, alles wesens, aller soticheit, aller vulheit, benedylic^{8*} in^{9*} ewicheit.
 O ynnige sele, in all dynen druc unde bangicheit kruep snel under dit edel loeff, ghedechtich, dat dyn brudegom
 25 up syn beddiken anden cruce dy selven^{10*} spreket: My dorstet.^{11*} Och schencke em dyn ynnicheit, dyn bitterheit, dyn bangicheit, dyn lyden, dyn doen unde^{12*} laten, dynen dorst, dynen hunger, dynen aerbeyt, dynen kummer, dyn dorricheit, dyn magherheit, woe et mytti ghelegen is in allen
 30 tyden, in^{13*} all dynen werken vulbrengende in syn leefte

^{1*} in tyt an den cruce ^{2*} wat sal dan wesen syn rycheit, syn vulheit, syn soticheit, syn teghenwordicheit ^{3*} weder ingeleidet werden ^{4*} wynkelder ^{5*} Pauwelus ^{6*} myt water in tijt dat se alle sat... ^{7*} des ^{8*} benediet
^{9*} † in tijt unde ^{10*} — dy selven ^{11*} † unde also to dy selven spreket ^{12*} † dyn ^{13*} — in
¹ Exod. c. 17. ² I. Cor. 10, 4.

alsoe dattu all dyn lyden unde unrecht duldeliken verdra-
ghest unde dynen naesten herteliken verghevest um dyns
brudegoms mynlicheit, salich in tijt unde in ewicheit al-
lene^{1*} um syn guetheit, barmherticheit, mildicheit, benedijt
5 over all in ewicheit der ewicheit.

XIV. Kap.

Noch heeft cristus unsen wynstoc behanghen mytten sesten
loeff anden cruce.

An dessen wynstoc is noch een loeff, dat is unses heren
10 seste woert anden cruce, do he sprac:¹ Et is nu vullenkomen
of^{2*} vulmaket. O meyster unser salicheit, dy is bekend unse
sympelheit. Waer umme sprekestu also^{3*} dunckerliken up
den predicstoel dyns cruces: Et is nu vulmaket, sunder be-
scheyht wat daer ghemaket is. Claerliken in den dattu nicht
15 en hebst te sundergen ghenomet, so hebstu int ghemeine
alle dyngen in dyn woert besloten: Et is nu vulmaket.
Waerlike overmits dyn pynlic hangen, dyn mynlike sterven
anden cruce is all dynghe vulmaket. In den^{4*} beghyn der
werlt woert alle dynghe ghemaket overmits dyn almechtighe
20 hand, o schepper hemels, eerden unde all eer vulheit. An-
den cruce hebstu alle dynghe vulmaket myt dyn mynlic
sterven, o ghenadighe verloser aller menschen, o salich-
maker in tijt unde in ewicheit. Et is nu vulmaket, recht oft
woldest claerliken over all bekend maken de vrucht dyns
25 mynliken stervens, aldus seggende: Overmits mynen doet
is myns vaders rechtveerdighe toern ghestillet. Nu is de
misdadige mensche over all versoenet. Nu is vrentschop
tusschen engelen unde menschen in een leefte. Nu is een-

1* — allene 2* unde 3* so 4* — den

¹ Joh. 19, 30.